

Umzugsordnung:

1. Alle Abteilungen tragen ordnungsgemäß sämtliche Bestandteile von Häs/ Uniform. Sauberkeit und Vollständigkeit sind vor Beginn des Umzuges/ der Veranstaltung zu prüfen und gegebenenfalls zu korrigieren.
2. Vor Beginn des Umzugs werden, Taschen etc, außer dem „Guzzili- Beutel, verstaut.
3. Während der gesamten Dauer des Umzuges wird die Maske getragen und nicht abgenommen, erst nach offizieller Auflösung darf die Maske gelüftet werden.
4. Grundsätzlich gilt: „Ein Hästräger bringt dem Publikum Freude und verbreitet fastnächtliche Stimmung.“ Dies bedeutet: eine Mohr treibt (vertretbare) Späße mit dem Publikum, nimmt am „Mohrehuffe“ teil und verteilt „Guzzili“, die vom Verein gestellt werden. Die Garde läuft in Formation und die Narrenräte geben den Narrenruf „Narri- Narro“ zum Besten. Wir nehmen keine Zuschauer mit in den Umzug hinein, verteilen kein Stroh, kein Konfetti und stempeln auch nicht.
5. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol wird vorausgesetzt. Während des Umzuges ist jeglicher Konsum oder offensichtliches Mitführen alkoholischer Getränke untersagt.
6. Umzugsformation:
 - a) Der Umzug wird von der Formation der Tanzgarde (Mädchen- und Ratsgarde) angeführt. (Die Choreographie wird durch die Leitung vorgegeben.)
 - b) Darauf folgt die Abteilung der Narrenräte.
 - c) Im Anschluss an die Narrenräte läuft die Häsgruppe der Mohren wie folgt:
 - Anwärter (in Anwärterkleidung) mit Schees
 - Narrensamen in Kinderwägen (mit Mohrenstoff ausgeschmückt)
 - Jungmohren (gegebenenfalls in Begleitung) und Teenie-Mohren
 - Gruppe der erwachsenen Mohren
 - d) Den Abschluss des Zuges bilden die beiden Sauhirten.
7. Es ist darauf zu achten, keine der vereinseigenen Formationen in deren Ablauf zu stören, sowie keine anderen am Umzug teilnehmenden Gruppen.
8. An den Sprecherwägen und Ehrentribünen wird der traditionelle „Mohrehuffe“ aufgeführt und sich „gesuht“.
9. Bei offizieller Auflösung des Umzuges wird zügig weitergegangen und nicht stehen geblieben, um den reibungslosen Ablauf nicht zu unterbrechen. Keinesfalls wird dem Umzug „entgegengelaufen“ oder der Umzug gequert.

Narri Narro !
Langhurst, 20.05.2023